

COMUNICATO n. 2243 del 19/08/2025

In di Euregio Days baispil vo peste pratike, workshop un nàsüach aftz bia ma mage vüarvüarn da européan kooperatziong

## **’Z hefta å dar européan Forum vo Alpbach: pittnândar vor an konkorentziàl Euregio**

[Cimbro] Sicharn setz un plètz z’arbata, vürvüarn di vornaügarung un di didjitalizatziõg, stercharn di konkorentz von lentar: dise di haup tème von Euregio Days 2025 in European Forum Alpbach (EFA). Von 16 aftz 19 von snitt allz hatt gekheart umenumm in gelaichege tèma, dar sèll vodar konkorentz in Euregio Tiról-Süstiról-Trentino, dar “Tage von Südtiról” o boda hatt offegetânt in EFA. Ma hatt gehatt ågehft pittn traditziõnell trèff in platz vodar khirch vo Alpbach boda hatt gefift di bånda von tirólar stèttle, pinn schützen un pinn feroine von drai Lentar, ’z hāmda o genump toal in trèff dar vorsitzar von Euregio un vodar autonome Provìntz vo Poatzan Arno Kompatscher, dar vorsitzar vodar autonome Provìntz vo Tria Maurizio Fugatti, dar hauplantsmānn von Tiról Anton Mattle un dar vorsitzar vo EFA Othmar Karas.

“Alle djar di Euregio Days soin a bichtega vedrina z’zoaga bazta khint getânt vor di vornaügarung un di nàsüach in Tiról, Südtiról un Trentino un gem zuar zo konfrontarase un zo venna nāüge solutziõgen. Ankunto inan guatn lānt kontèkst un dar inovatìf sterche, azpe Euregio magbar soin mearar konkorentziàl un insinamai lazzan a spur aftn globāl bèlt merkà o” hatta khött dar Kompatscher.

“Di Euregio Days 2025 gem no a bòtta a guata oportunitét zo reda übar bichtege tème vor daz ünsar zuarkhemmane un vor ünsarne djunge djeneratziõgen; ’z iz a bichtegar momént zo konfrontarase un zo venna printzipie un vèrt bodaz mang pintn un asó pittnândar süachan zo nemma å alle di sèlln sachandarn boda vürkhemmen, dise tang mang o soin a guatar baispil in dise sbern djar boda hatt vür di Euròpa o. Pitt konkrètege prodjèkte mabar machan krescharn pittnândar di konkorentz un di aktraktìf von ünsarn Lentar” hatta khött dar Fugatti.

“Di pestn solutziõgen venntmase balbar soin guat zo pensàra übar di grentzan un arbatn pittnândar. Ditza iz djüst daz sèll boda soin di Euregio-Days, übarhaup pitt disan nāüng fòrmat. Defatte, bi mearar laüt boda khemmen vo kontèkste un situatziõgen von lem åndarst, nemmen toal un arbatn pittnândar un vüarn soine auzseng, bi pezzar ’z bartnda soin di risultate boma bart gelāngen zo lega panândar: pittnândar saibar sterchar un mang boroatn ünsar bizzschaftege un ekonomische platz vorz zuarkhemmane”, ditza hatt khött dar Mattle.

“Dar Euregio iz a partner gelaich azpe biar. Pittnândar stercharbar di redjonāl prospektìvan un pintnse pinn grozan européan questiongen. Ünsar soin gepuntet in lentar trèfft da européan responsabilitét: disar iz dar hauppunkt von European Forum Alpbach, i pin gāntz kontént azpar haür soin gest guat auzzobetra vil di Euregio Days” ditza hatta gemercht dar vorsitzar von EFA Karas.

In öffentlesche trëff hâmda genump toal autoritét un pûrgar, zbisnen disan dar ex vorsitzar vodar Européan Komisiong Jean-Claude Juncker, di vorsitzaren von österraischesche bundes Rat Sonja Ledl-Rossmann, dar ex hauplântsmânn von Tiról Günther Platter, un ettlane istitutzionâl vortretar, azpe dar vorsitzar von redjonâl Rat Roberto Paccher. Darnâ hatta âgeheft dar Euregio Summit bodase iz gehaltet in Kongrèss Zentrum vo Alpbach. In soi progrâmm rede dar Gabriel Felbermayr, direktor von österraischesche Institut vor da ekonomische nâsüach, hatt geredet vor earst von oportunitét un von sèll boda paitet in kamoündar in an global kontèkst hërta mearar gehenk panândar.

Nemmen toal in forum un ren pittnândar: haür in di Euregio Days, alle di sèlln boda hâmda geböllt, hâmda gemak khön daz soi übar daz zuarkhemmane in kontèkst von European Forum Alpbach zornirante zbisnen mearare workshop un konferentzan boda soinn âgânt in tème vodar konkorentz un di bichtegarstn quetiongen vo disarn ünsar zait. Da soinn gest mearar baz 4.000 di toalnemmar in Forum, vo mearar baz 100 natzionâlité, toalnemmar boda hâmda gehatt di möglikait zo reda, in mearar baz 500 arbat sessiongen, pitt laüt bodasen drinndarkhennen vo politika, ekonomì, bizzschaft, un zivìl gesèllschaft übar bia ma magat vürtrang in konkrèt prodjèkte in Tiról, Südtiról un in Trentino, ma o darzuar bia ma magat tüan zo stechra di kooperatziong übar di grentzan durch an networking.

In tang von Euregio Days soinda zuargânt in gântzan mearar baz 1.250 laüt.

Dar ekonomist Gabriel Felbermayr in soi rede boda hatt offetânt in Forum hatt khött ke: “Ummadar von haup elementn vodar konkorentz iz soinn guat kreschra di produktivité, ke ’z bill soinn gemuant gelângen zo macha daz gelaichege geplèttra odar no pezzarz pitt hërta mindar sachandarn. Ditzta verlért vor di privàtt firmen, ma vor di State un soinne istitutziongen o. In disan kaso dar bichtegarste strumént iz pròpio dar sèll vodar kooperatziong zbisnen redjongen ma übarhaup drinn in di redjongen sèlbart, baispil zbisnen in kamoündar. Di natzionâl grentzan schöllatnaz nèt impedirn z’arbata drinn in di EU, ântze. A stercherna kooperatziong helfat in merkâ drinn dar Euròpa o. Bar mochanaz untarleng pitt aile aftz ditzta zo macha bidar soinn konkorentziâl un vor lînga zait di euroredjong, ünsar Lânt un da European Uniong”.

Auz pan tages von 17 von snitt hattma geredet vo kamöündar: in mearare workshop, di komoü un redjonâl vortretar von Tiról, Südtiról un von Trentino hâmda geredet übar quetiongen boda âgian dar didjitalizatziog, dar kooperatziong pinn zil zo venna solutziongen boda mang khemmen vürgevüart pittnândar.

Vor da earst bötta di Euregio Days hâmda inngehaltet zboa tang darnâ in Tage von Tiról o. An menta atz 18 von snitt, izta gest in progrâmm an dibattito pitt ekspèrte übar in tème vodar konkorentz un an bettan bege ’z hatta in sint da européan Komisiong zo gian zuar inan gekreschra boda mage soinn augehaltet in di djar boda khemmen.

’Z zil iz leng vür di groazan européan vüar linee vor di redjongen un übar di grentzan un nâsüachan bazta di lentar soinn guat zo tüana. Pittnândar pinn universitét un pinn tèknesche institütt von Euregio durchgevüart von ekspèrte vo européan rêcht Walter Obwexer, laüt bodasen drinndarkhennen vodar aministratziong, vodar bizzschaftege bèlt, vodar nâsüach un vodar zivìl gesèllschaft hâmda auzgeredet disan argomént.

An erta atz 19 von snitt, durchgevüart von Àmt vor da tiolar lânt promotziong pittnândar pittar Junge Industrie Tirol, ekspèrte vo disan sektór hâmda gezoaget bazma mage tüan sa vo haüt un, ankunto in schütz bodada sa soinn, bia ma magat pezzarn un machan destrâr di arbat vo alle tage.

An ândadar event boda alln zboa djar khint gemacht pittnândar pitt EFA iz di Akademia Euregio: djunge von 18 sin afte 35 djar nemmen toal atz drai tagung. Nâ in spruch “Lem boda bèkslt – Gestarn. Haüt. Mòrng” di 25 toalnemmar soinnse konfrontàrt übar mearare tème azpe lem afte pèrng, dar alpinar habitat un dar klima bèkslom. Di earstn zboa ent bochan soinnse gest gehaltet in madjo ka Rovrait un in prachant ka Poatzan anvétze da lest ent boch von tagung izzese gehaltet in dise tang atz Alpbach.

**Foto von Press Àmt**

**Interviste un pildar von Euregio**

**Download [da](#)**

**Übarsetzt von Schaltarle vor di zung von Toalkamou vodar Zimbar Hoachebene**

<https://www.youtube.com/watch?v=Rj2w7MCgr2k>

(cdt)